



Auerbräu unterstützt soziale Projekte

„Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder entschlossen anstelle von Weihnachtsgeschenken an Kunden und Geschäftspartner soziale Projekte zu unterstützen“, sagte Auerbräu-Chef Ferdinand Steinacher (rechts). 2500 Euro gehen an den Verein „Pro Arbeit“ für Jugendsozialarbeit an Schulen. Sie eröffnet jungen Menschen langfristig Perspektiven auf ein erfolgreiches Leben. Ein weiteres Projekt, das von Auerbräu unterstützt wird, sind die sozialen Betriebe und Dienste „Weißer Rabe“, die das „CiK“, das Café im Klinikum, als Beschäftigungs- und Ausbildungsbetrieb für Menschen mit Unterstützungsbedarf betreiben. Unser Bild zeigt von links Kaspar Öttl, Stellvertretender Vorsitzender von „Pro Arbeit“, Arnold Linke, Betriebsleiter von „Weißer Rabe“, „Pro-Arbeit“-Geschäftsführerin Claudia Georgii. FOTO RE